



Arbeitsstelle Theologie der Friedenskirchen



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

ARBEITSSTELLE THEOLOGIE DER FRIEDENS-
KIRCHEN

KONTAKT UND ANSPRECHPARTNER

Arbeitsstelle Theologie der Friedenskirchen

Gorch-Fock-Wall 7
20354 Hamburg

<https://www.theologie.uni-hamburg.de/einrichtungen/arbeitsstellen/friedenskirche.html>

PD DR. ASTRID VON SCHLACHTA

Historikerin
Astrid.vonSchlachta@uni-hamburg.de

DR. MARIE ANNE SUBKLEW

Ev. Theologin, Politikwissenschaftlerin, Pastorin
marianne.subklew-jeutner@uni-hamburg.de

ANMELDUNG BIS 01.10.26 AN:

Geschäftszimmer: Marianne Mettjes
friedenskirchen@uni-hamburg.de
Tel. +49 40 2395 21789



SPRACHE ALS SPIEGEL DER GESELLSCHAFT

HYBRIDE LEHRVERANSTALTUNG

"WORTE KÖNNEN SEIN WIE WINZIGE ARSENDOSEN; SIE WERDEN UNBEMERKT VERSCHLUCKT, SIE SCHEINEN KEINE WIRKUNG ZU TUN, UND NACH EINIGER ZEIT IST DIE GIFTWIRKUNG DOCH DA."

VIKTOR KLEMPERER (1881–1960), LTI



Vaclav Havel, tschechischer Dissident und ab 1989 Präsident der Tschechischen Republik, ging davon aus, dass alle wichtigen Ereignisse der realen Welt, die schönen, ebenso wie die ungeheuerlichen, immer ihr Vorspiel in der Sprache haben.

Sprache ist überall. Sprache hat Macht und konstruiert Wirklichkeit. In der Sprache spiegeln sich Dissens und Konsens; Sprache kann radikalieren und Brücken der Verständigung bauen; Sprache kann manipulieren und ausgrenzen.

Gegenwärtig merken wir, wie sich die Sprache verändert, um z.B. Aufrüstung und Militarisierung der Gesellschaft zu begründen.

Die Lehrveranstaltung untersucht, wie Sprache in Wort und Bild derzeit in der Gesellschaft, in Kirchen und in verschiedenen Gruppierungen gebraucht wird.

Sprache ist menschengemacht – und wirkt auf den Menschen zurück. Sie prägt Gesellschaften – und Gesellschaften prägen sie.

WAS SIE ERWARTET

Wir untersuchen, wie Sprache wirkt und welche Mechanismen hinter dem Gebrauch der Sprache stehen. Wie wollen anhand von aktuellen Äußerungen in verschiedenen Medien und Gruppierungen untersuchen, was Sprache über unsere Zeit aussagt. Grundlage für die Lehrveranstaltung ist das Buch **"LTI" von Viktor Klemperer**.

ORGANISATION

Die Lehrveranstaltung findet alle zwei Wochen in Präsenz statt; jede andere zweite Woche treffen wir uns online.

20.10.2026 – 26.01.2027
dienstags 18–20 Uhr

Präsenztermine: 20.10.2026, 3.11.2026, 17.11.2026, 1.12.2026, 15.12.2026, 12.1. 2027, 26.01.2027

Es ist auch möglich, nur online teilzunehmen.
Teilnahme nur mit Anmeldung.